Parlamentarische Gruppe Wirtschaft + Gewerbe

intern

4-2017
22. Juni 2017

Informationen der Parlamentarischen Gruppe Wirtschaft + Gewerbe des Kantons Solothurn

Geschäftsstelle: Andreas Gasche · Kantonal-Solothurnischer Gewerbeverband · Hans Huber-Strasse 38 ·4502 Solothurn
Telefon 032 624 4 624 · Mobile 079 629 02 44 · Fax 032 624 4 625 · andreas.gasche@kgv-so.ch · www.wirtschaftspolitik-so.ch

Stellungnahme zu Geschäften der bevorstehenden Kantonsratssession

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Vorstand unserer Parlamentarischen Gruppe hat an seiner Sitzung vom 19. Juni 2017 die Geschäfte für die bevorstehende IV. Kantonsratssession vom 27. / 28. Juni & 5. Juli 2017 beraten. Wir erlauben uns, Sie wie folgt über die Empfehlungen zu einzelnen Vorlagen zu informieren.

09 **A 0196/2016** Auftrag Jacqueline Ehrsam (SVP, Gempen): Zusammenführung Energiefachstelle/Amt für Umweltschutz (VWD)

Unsere Haltung: **Die Parlamentarische Gruppe W+G lehnt das Geschäft grossmehrheitlich ab.**

Begründung: Die Energiefachstelle ist eine Abteilung im AWA. Einsparungen werden bei einer Zusammenlegung nicht möglich sein. Die Anbindung beim VWD hat sich bewährt. Herausforderungen bei der Umsetzung von Veränderungen im Energiebereich sind bereits bisher und werden auch künftig an der Nahtstelle von Ökonomie und Ökologie verlaufen. Die Energie ist ein Thema, das sehr nahe bei der Wirtschaft angesiedelt werden soll. Das Energiekonzept des Regierungsrates muss in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft umgesetzt werden – es geht dabei nicht direkt um die Energiestrategie 2050; es wird sich so oder so in der Energiepolitik einiges ändern. All das spricht für einen Verbleib beim VWD. Aus diesem Grund lehnt eine Mehrheit der PG W + G den Vorstoss ab.

28 **A 0191/2016** Auftrag Markus Ammann (SP, Olten): Anpassung der Fahrpläne an kantonalen Feiertagen (BJD)

Unsere Haltung: **Die Parlamentarische Gruppe W+G stimmt dem Geschäft zu.**

Begründung: Der Vorstoss deckt sich mit Forderungen, die immer wieder aus der Wirtschaft kommen. An kantonalen Feiertagen – heute gilt an diesem Tag der Sonn- und Feiertagsfahrplan – kommt es immer wieder zu Verspätungen am Arbeitsplatz. Arbeitnehmende, die aus umliegenden protestantischen Kantonen im Kanton Solothurn arbeiten, kommen zu spät zu Arbeit, weil der ÖV nur eingeschränkt fährt und das selbe gilt auch für Leute, die in protestantischen Kantonen arbeiten. Vielleicht stellt sich für den einen oder anderen die Frage, weshalb Betriebe im Kanton Solothurn überhaupt arbeiten. In grenznahen Dörfern weichen viele Handwerksbetriebe an solchen Tagen mit ihrer Belegschaft in protestantische Kantone aus. In vielen GAV sind zudem diese katholischen Feiertage keine bezahlten Feiertage. Sie werden also vor- oder nachgeholt oder eben, wenn möglich, weicht man mit der Arbeit in andere Kantone aus.

36 **RG 0094/2017** Anpassungen bei der Gerichtsorganisation und im Verfahrensrecht; Änderung des Gesetzes über die Gerichtsorganisation und weiterer Gesetze sowie des Gebührentarifs. (BJD)

Unsere Haltung: **Die Parlamentarische Gruppe W+G lehnt den § 145 Abs 1 des Beschlussesentwurfs 2 des Geschäftes ab. Sie bittet damit, dem Antrag der FiKo zuzustimmen. Die PG W + G hofft, dass der Regierungsrat dem Antrag der FiKo ebenfalls zustimmen wird.**

korrigierte Version vom 22. Juni 2017

Begründung: Die PG W + G lehnt die Erhöhung der Gerichtsgebühren im Beschlussesentwurf 2 ab. Die im Beschlussesentwurf 1 enthaltenen Revisionspunkte sind entweder zwingende Anpassungen an das Bundesrecht oder kleinere, aus der Praxis bei der Anwendung der neuen Prozessordnungen stammende Änderungen. Von diesen Bestimmungen sind Wirtschaft und Gewerbe nicht betroffen.

Die PG W + G beschränkt diese Ablehnung auf die Erhöhung der Gerichtsgebühren. Sie nimmt zum Beschlussesentwurf 1 grundsätzlich keine Stellung, sieht aber keinen Grund, diesem nicht zuzustimmen. Im Beschlussesentwurf 2 unterstützt die PG W + G den FiKo-Antrag auf Streichung des § 145 Abs. 1 a) und b) des Gebührentarifs.

Liebe Kantonsrätinnen und Kantonsräte

Wir haben Ihnen im letzten Bulletin einen Termin für Mittwoch, 28. Juni 2017 angekündigt. Da an diesem Mittag bereits zwei parlamentarische Gruppen gemeinsam tagen, haben wir uns entschlossen, die **konstituierende Sitzung** der Parlamentarischen Gruppe Wirtschaft und Gewerbe am **5. Juli 2017** in der Pause um ca. **10.30 Uhr** abzuhalten. Für ein Kaffee und ein Gipfeli wird gesorgt sein. Wir werden gegen Ende des Jahres einen Mittagsanlass zu einem aktuellen Thema abhalten.

Wir machen Sie zudem auf diesem Weg auf den **2. Gewerbekongress** des **kgv** aufmerksam. Der Kongress findet am 3. Juli 2017 im Beisein von BR Schneider-Ammann und RR Esther Gassler sowie Partick Warnking, Country Manager von Google Schweiz in der Holzbau Kohler AG in Zullwil statt. Der Kongress beginnt um 19.00 Uhr. Der Titel des Kongresses lautet: Wie verändert die Digitalisierung die Welt der KMU? Ihre Anmeldung würde uns freuen.

Anmeldung für **Mitgliedschaft in der Parlamentarischen Gruppe Wirtschaft und Gewerbe**: Wir bitten alle, die an einer Mitarbeit in der Gruppe interessiert sind, sich auf unsere Homepage (www.wirtschaftspolitik-so.ch/mitglieder-3/mitglieder/neue-formular)einzutragen. **Wir bitten auch bisherige Mitglieder der Gruppe, dies zu tun!** Besten Dank. Wir danken allen, die sich bereits eingetragen haben.

Andreas Gasche
Geschäftsführer der PG W&G

korrigierte Version vom 22. Juni 2017